



SOCLE DU MONDE BIENNALE 2017

Pressemeldung vom 10. April 2017

SOCLE DU MONDE BIENNALE 2017

To challenge the Earth, the Moon, the Sun & the Stars

Organisiert von HEART (dem Herning Museum of Contemporary Art, Dänemark) und der ZERO foundation, Düsseldorf

Die Socle du Monde Biennale 2017 ist Teil der Veranstaltungen rund um AARHUS 2017 – Kulturhauptstadt Europas.

22. April – 27. August 2017

Eröffnung: 21. April 2017

VERANSTALTUNGSORTE

Das HEART (Herning Museum of Contemporary Art), Dänemark

Das Carl-Henning Pedersen & Else Alfelts Museum

Herning Højskole

Die Gartenlandschaft rund um das HEART

Mit großem Stolz lädt das **HEART** (Herning Museum of Contemporary Art) Sie im Frühjahr 2017 zum Besuch der siebten **Socle du Monde Biennale** ein. Wie bereits in den Vorjahren zollt die Biennale dem italienischen Künstler **Piero Manzoni** (1933–63) Tribut – einem Provokateur, dessen epochenprägendes Werk *Socle du Monde* (Weltsockel) aus dem Jahr 1961 der Biennale seinen Namen leiht.

Dank der Überzeugungsarbeit des dänischen Textilunternehmers Aage Damgaard (1917–1991), der dänische und nicht-dänische Künstler einlud, in der kleinen Stadt Herning zu arbeiten, verfügt das **HEART weltweit über die größte öffentliche Sammlung von Manzonis Werken**. Mit dem steten Anwachsen seiner internationalen Sammlung, beschloss Damgaard schließlich, seine Kollektion einem neuen Museum zu spenden – dem Herning Art Museum, das 1977 eröffnet wurde.



DIE SIEBTE AUFLAGE VON DÄNEMARKS ÄLTESTER BIENNALE FÜR

ZEITGENÖSSISCHE KUNST STELLT VERGANGENHEIT, GEGENWART UND ZUKUNFT

Die Socle du Monde Biennale trägt im Jahr 2017 den Untertitel: *To challenge the Earth, the Moon, the Sun & the Stars* (Um Erde, Mond, Sonne und Sterne infrage zu stellen). Der Name zollt nicht nur Manzoni Tribut, sondern **ist auch eine Hommage an alle großen Künstler vor und nach ihm, die die Herausforderung annahmen, unsere Welt zu hinterfragen und auf den Kopf zu stellen.** Dementsprechend bietet die Socle du Monde 2017 eine neuartige Ausstellungsplattform, die die Künstler herausfordert und sie dazu bringt, mit Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft zu experimentieren. "Dass Manzoni mit seinen epochen-bildenden Arbeiten hier in Herning Kunst erschaffen hat, die Weltgeschichte schrieb, ruft gerade zu nach einer Ausstellung, die Vergangenes sammelt, die die Zukunft, insbesondere hier in Herning, kontinuierlich infrage stellt", so der Leiter des HEART, Holger Reenberg.

DIE KURATOREN UND DAS KONZEPT

Im Jahr 2017 wird die Socle du Monde Biennale ihre seit jeher hohen Qualitätsansprüche noch weiter anziehen und präsentiert dem Besucher ein Team international renommierter Kuratoren. Unter der Leitung von **Mattijs Visser, Leiter der internationalen ZERO foundation**, arbeiten die Kuratoren **Olivier Varenne, Jean-Hubert Martin, Daniel Birnbaum** und **Maria Finders**. Dem Team zur Seite stehen **Holger Reenberg** (Leiter des HEART und Gründungsmitglied der Socle du Monde Biennale), **Lotte Korshøj** (Leiterin des benachbarten Carl-Henning Pedersen & Else Alfelts Museums) und **Michael Bank Christoffersen** (leitender Kurator des HEART). Jeder der fünf Kuratoren erschafft für die Biennale 2017 sein individuelles *Ausstellungs-Kapitel, basierend auf einer der Arbeiten Manzonis*, während die "Outdoor-Kapitel" mit ihren permanenten Installationen von dem gesamten Team kuratiert werden.

ERWARTET WERDEN MEHR ALS 60 KÜNSTLER – IKONEN VON HEUTE UND AUFSTREBENDE STERNE VON MORGEN

Adolf Luther, Ana Prvački, Anders Bonnesen, Antony Gormly, Armando, Art Barter, Asger Jorn, Belu Simion-Fainaru, Cameron Robbins, Carl-Henning Pedersen, Céleste Boursier-Mougenot, Charles Fréger, Chiharu Shiota, Christian Megert, Conrad Shawcross, Dadamaino, Enrico Castellani, Ernest Mancoba, Eva Steen Christensen, François Morellet, Gerhard Von Graevenitz, Gianni Colombo, Günther Uecker, Hannah Heilmann, Hans Haacke, Hans Salentin, Heinz Mack, Henk Peeters, Herman Bartels, Herman De Vries, Hermann Goepfert, Hesselholdt & Mejlvang, Ilia & Emilia Kabakov, Jan J. Schoonhoven, Jef Verheyen, Keisuke Matsuura, Kimsooja, Koen Vanmechelen, Lucio Fontana, Mahsa Karimizadeh, Mischa Kuball, Nanda Vigo, Oliver Beer, Otto Piene, Paul Gadegaard, Paul Van Hoeydonck, Piero Manzoni, Rirkrit Tiravanija, Romuald Hazoumé, Sadamas Motonaga, Shen Yuan, Spencer Tunick, Tomás Saraceno, Walter Leblanc, Wim Delvoye, Yayoi Kusama, Yves Klein, Zoro Feigl



HEART – DAS HERNING MUSEUM OF CONTEMPORARY ART

Das HEART entstand zwischen Kunst und Gewerbe und durch den Antrieb des leidenschaftlichen Textilherstellers Aage Damgaard (1917-1991), der die Grundlage der Sammlung des Museums schuf, das heute über insgesamt rund 2000 Stücke verfügt. Das Herning Art Museum wurde 1977 gegründet und öffnete seine Tore im September 2009 erneut - unter neuem Namen und in einem anderen Gebäude: das HEART (Herning Museum of Contemporary Art) empfängt seine Besucher nun in einem Neubau nach dem Entwurf des amerikanischen Kult-Architekten Steven Holl.

HERNING, DÄNEMARK: WO INDUSTRIE AUF KUNST TRIFFT

Die jütländische Kleinstadt Herning liegt etwa eine Fahrtstunde von der Kulturhauptstadt Aarhus und drei Fahrtstunden von Kopenhagen entfernt. In den 1960er Jahren für seine Textilindustrie bekannt geworden, wurde Herning mit den Jahren zu einem Synonym für progressivste zeitgenössische Kunst. Berücksichtigt man zudem das standorttypische, utopistische Potential Hernings mit seiner ganz besonderen Architektur und seinen charakteristischen Parkanlagen, bietet die Ausstellung ihren Besuchern eine Erkundung eines ganz speziellen Dialogs zwischen Natur und Kultur, der in dieser Form in Europa einzigartig ist. Bis zum heutigen Tag liefert der Ort eine lebendige Plattform für einen fruchtbaren Dialog zwischen zeitgenössischer Kunst und Industrie.

Socle du Monde Biennale erhielt eine großzügige finanzielle Unterstützung von AARHUS 2017 – EUROPÄISCHE KULTURHAUPTSTADT 2017.

MEHR INFORMATIONEN

www.socledumonde.org

LEITERIN KOMMUNIKATION DER SOCLE DU MONDE BIENNALE 2017

Ute Weingarten – ARTPRESS | weingarten.artpress@uteweingarten.de

T: +49 (0)30 48 49 63 50

ANSPRECHPARTNER SOCLE DU MONDE BIENNALE 2017

Thilde Nyborg Nielsen | PR & Communications Socle du Monde Biennale 2017

tnn@heartmus.dk | T: +45 96 28 17 04

